Mai 2022

Der Audi A1 allstreet\*

[Kompakt informiert 2](#_Toc103074190)

[Der Audi A1 allstreet\* 2](#_Toc103074191)

[Die Fakten 6](#_Toc103074192)

[Der Audi A1 allstreet\* 6](#_Toc103074193)

[Das Modell im Detail 8](#_Toc103074194)

[Das progressivste Kompaktmodell mit den Vier Ringen: Der Audi A1 allstreet\* 8](#_Toc103074195)

[Exterieur und Konzept 8](#_Toc103074196)

[Interieur 9](#_Toc103074197)

[Bedienung, Vernetzung und Ausstattung 10](#_Toc103074198)

[Antrieb und Fahrwerk 13](#_Toc103074199)

[Verbrauchs- und Emissionswerte\* der genannten Modelle 17](#_Toc103074201)

Kompakt informiert

Der Audi A1 allstreet\*

Er steht schick und selbstbewusst auf der Straße, er bietet viel Raum für Individualisierung, und er ist rundum top vernetzt: der Audi A1 allstreet\*. Das progressivste Modell der A1-Baureihe ist in jedem Revier zuhause – in der Stadt, auf Landstraßen und Autobahnen und dank seiner höher gelegten Karosserie sogar abseits befestigter Straßen.

Progressiv und robust: Konzept und Exterieurdesign

Der A1 allstreet\* ist das progressivste Modell in der kompakten Modellreihe von Audi. Er basiert auf dem A1 Sportback\* und übernimmt die sportlich-straffe Linienführung mit der breiten Spur und den kurzen Überhängen. Doch er steht gut vier Zentimeter höher auf der Straße – das macht den Einstieg leichter und die Übersicht noch besser. Etwa 35 Millimeter des Zuwachses gehen auf das Konto des modifizierten Fahrwerks mit größerem Einfederweg. Das restliche Plus tragen die großen Räder bei.

Das Exterieur des 4,05 Meter langen A1 allstreet\* hat einen robusten Offroad-Look. Der große Singleframe im Oktagon-Design erinnert an die Q-Modelle von Audi. Er kommt ohne Rahmen aus, ein plastisch durchgeformtes, mattschwarz lackiertes Wabengitter bildet seinen Einsatz. Über dem Grill liegen zwei charakteristische Schlitze. Die Unterfahrschutzoptik in Edelstahllack setzt Akzente, an der Flanke tragen die Radläufe und die markanten Seitenschweller Anbauteile in Kontrastfarbe. Die Stoßfänger am Heck orientieren sich am Design der Frontschürze. Ein allstreet-Schriftzug ziert die Heckpartie.

Bei den Lackierungen stellt Audi neun Farben zur Auswahl. Auf Wunsch trägt die Dachkuppel als Kontrast zum Karosseriekörper den Ton Mythosschwarz Metallic oder Manhattangrau Metallic – eine typische A1-Designlösung. Noch individueller kann das Exterieur mit dem Optikpaket schwarz gestaltet werden. Es taucht die Anbauteile in der unteren Karosseriezone, die sonst in Grau und in Edelstahllack gehalten sind, in tiefes Schwarz.

Geräumig und modern: der Innenraum

Im Innenraum des Audi A1 allstreet\* genießen auch die Fondpassagiere viel Kopf- und Beinfreiheit. Im Normalzustand hält der Gepäckraum bis zu 335 Liter Volumen bereit, mit umgeklappten Fondlehnen bleiben 1.090 Liter bis zum Dach. Das Gepäckraumpaket mit einem Netz und einem variablen Ladeboden (Option) ist ein praktisches Feature für den Alltag in der Stadt.

Der A1 allstreet\* besitzt das sportlichste Interieur der Kompaktklasse. Die Instrumententafel orientiert sich zum Fahrenden hin, das serienmäßige, digitale Kombiinstrument und seine Abdeckung bilden eine Einheit mit den Luftausströmern. Das MMI-Display (Option) und das Ausströmerband auf der Beifahrerseite liegen auf einer Fläche mit schwarzer Glasoptik.

Individuelle Gestaltung spielt im Innenraumkonzept des Audi A1 allstreet\* eine zentrale Rolle. Vier Ausstattungen stehen zur Wahl: Basis, advanced, design selection und S line. Ab dem Interieur advanced gibt es Kontrastnähte an den Bezügen, die S line hält Kombinationen aus Stoff/Kunstleder oder Alcantara/Kunstleder bereit. Die design selection beinhaltet das effektvolle Kontur-/Ambientelichtpaket. Bei allen Ausstattungen – von den Sportsitzen (Serie bei S line) bis zu den LED-Scheinwerfern mit dynamischem Blinklicht am Heck – orientiert sich der Audi A1 allstreet\* am A1 Sportback\*.

Das progressivste Kompaktmodell der Marke wendet sich an junge Kund\_innen, das zeigt sich auch anhand der Palette der Farben und Materialien. Auf Wunsch betonen die frischen Töne Mint und Orange (neu) die Sitzbezüge (bei der Linie advanced). Die Akzentflächen an den Luftausströmern, an der Konsole des Mitteltunnels und an den Türen sind in Mint, Silbergrau, Orange, Kupfer oder Strukturgrau (für S line) lackiert, während die Applikationsfläche an der Instrumententafel in Schwarz matt, Schiefergrau, Ferrumgrau oder Diamantsilber erhältlich ist.

Digital-Display in Serie: Bedienung und Anzeige

Der A1 allstreet\* ist fit für die digitale Zukunft. Schon die Basisversion hat ein volldigitales Kombiinstrument samt hochauflösendem 10,25-Zoll-Display an Bord, das über ein Multifunktionslenkrad bedient wird. Alternativ gibt es das Audi virtual cockpit, das viele weitere Funktionen bereitstellt. Die/der Fahrende kann am Lenkrad zwischen mehreren Ansichten wechseln.

Volle Vernetzung: Infotainment und Audi connect

Beim Infotainment ist das MMI Radio Serie. Auf der nächsten Stufe steht seine plus-Version mit dem 8,8 Zoll großen MMI touch-Display. Das Display ist mit 10,1 Zoll Diagonale noch größer, wenn Kund\_innen entweder die Vorbereitung für die MMI Navigation plus oder das Top-Navigationssystem bestellen. Alle Befehle und Anfragen, auch die Freitextsuche, laufen hier über Touch-Eingabe oder die Sprachbedienung. Die Navigation macht intelligente Zielvorschläge auf Basis der gefahrenen Strecken.

Das Zusammenspiel mit den Online-Diensten von Audi connect macht die MMI Navigation plus noch attraktiver. Zu ihnen gehören die erweiterte Sprachbedienung mit Online-Abfrage, die Navigation mit Google Earth, die Verkehrsinformationen online, Parkplatz-informationen, die Ampelinformationen, der WLAN-Hotspot und das Hybridradio. Die kostenlose myAudi App verbindet das Auto mit dem Smartphone der Kund\_innen – mit ihr können sie Routen, Sonderziele und den Terminkalender übertragen oder die Zentralverriegelung fernsteuern.

Auch die Hardware lässt sich beim A1 allstreet\* rundum vernetzen. Das Audi smartphone interface bettet iOS- und Android-Smartphones per Apple CarPlay oder Android Auto im MMI in ihre native Umgebung ein und hält vier USB-Schnittstellen, zwei USB-A und zwei USB-C-Schnittstellen, bereit. Die Audi phone box koppelt das Smartphone an die Autoantenne an und lädt es induktiv nach dem Qi Standard. Das SONOS Premium Soundsystem mit 3D-Klang verwöhnt anspruchsvolle HiFi-Fans.

Ebenso wie das Infotainment spiegeln die Fahrassistenzsysteme des Audi A1 allstreet\* den neuesten Stand der Technik wider. Audi pre sense front nutzt einen Radarsensor, um kritische Situationen vor dem Auto zu erkennen. Es ist ebenso serienmäßig an Bord wie die Spurverlassenswarnung. Der adaptive Geschwindigkeitsassistent (Option) hält das Auto auf dem gewünschten Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug, der ebenfalls optionale Parkassistent steuert es in längs- und quer-liegende Parklücken.

Zwei Dreizylinder plus ein Vierzylinder: die Motoren

Der A1 allstreet\* fährt mit zwei Dreizylinder-TFSI-Motorisierungen und einem Vierzylinder-Motor vor. Turboaufladung, Direkteinspritzung und Partikelfilter sind Standard. Je nach Motorisierung und Kund\_innenwunsch überträgt ein Schaltgetriebe oder eine Siebengang
S tronic die Kräfte auf die Vorderräder. Wenn das Fahrdynamiksystem Audi drive select an Bord ist, hält die S tronic im efficiency-Modus eine Freilauffunktion bereit.

Jeder Motor besticht durch individuelle Stärken. Bei den Dreizylindern sind dies vor allem das kompakte Layout, das niedrige Gewicht von 88 Kilogramm und die geringen bewegten Massen. Besonders wirtschaftlich arbeitet der 1.0 TFSI mit 70 kW (95 PS), der den A1 allstreet 25 TFSI\* (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,9; CO2-Emission kombiniert in g/km: 112) antreibt. In der stärkeren Leistungsstufe für den allstreet 30 TFSI\* (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,1 – 4,9; CO2-Emission kombiniert in g/km: 117 – 112) kommt er auf 81 kW (110 PS).

Der 1.5 TFSI ist ein Hightech-Aggregat. Sein System cylinder on demand (COD) legt bei moderater Fahrweise zwei Zylinder still, Lösungen wie die Eisen-beschichteten Zylinderlaufbahnen verringern die innere Reibung. Der 1,5-Liter treibt den A1 allstreet 35 TFSI\* (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,2 –5,0; CO2-Emission kombiniert in g/km:
119 – 115) mit 110 kW (150 PS) an.

So harmonisch wie sportlich: das Fahrwerk

Audi gibt dem A1 allstreet\* ein harmonisch und sportlich-präzise abgestimmtes Fahrwerk mit. Das Setup und die Reifen mit größerem Umfang heben die Trimmlage der Karosserie gegenüber dem A1 Sportback\* um 35 Millimeter an. Für den 30 TFSI\* (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,1 – 4,9; CO2-Emission kombiniert in g/km: 117 – 112) kommt er auf 81 kW (110 PS) und den 35 TFSI\* (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,2 –5,0; CO2-Emission kombiniert in g/km: 119 – 115) mit 110 kW (150 PS) steht das Dynamikpaket zur Wahl.

Es umfasst rote Bremssättel, das Fahrdynamiksystem Audi drive select, einen Soundaktor und ein Fahrwerk mit schaltbaren Dämpfern.

Das System Audi drive select, das die Modi auto, dynamic, efficiency und individual (nur zusammen mit Navigation) bietet, ist auch einzeln erhältlich. In Verbindung mit dem Dynamikpaket gibt es schaltbare Dämpfer. Alternativ zu den serienmäßigen 16-Zöllern stellen Audi und Audi Sport Räder bis 18 Zoll (mit dem Dynamikpaket) zur Wahl. Der optionale Anfahrassistent verhindert das Zurückrollen an Steigungen und Gefällen.

Die Fakten

Der Audi A1 allstreet\*

Exterieur

* Markantes Design, Karosserie-Trimmlage um 35 Millimeter höher als beim A1 Sportback\*, Reifen mit größerem Umfang
* Singleframe im Oktagon-Design; Anbauteile an Radläufen und Schwellern, Unterfahrschutzoptik und großer Dachkantenspoiler
* Individualisierung: neun Außenfarben und zwei Kontrastfarben für Dach und Anbauteile,
* ergänzend Optikpaket schwarz für die Anbauteile im unteren Karosseriebereich

Interieur und Bedienung

* Großzügiges Raumangebot auf allen Plätzen, Gepäckraum mit 335 Liter Grundvolumen
* Sportliches, auf die Fahrer\_in orientiertes Cockpit verbindet Design und Bedienkonzept
* Frische Innenraumfarben, Akzentflächen an Luftausströmern, Tunnelkonsole und Türen
* Vier Ausstattungen: Basis, advanced, design selection und S line; Sitzbezüge auch in Alcantara/Kunstleder, je nach Bezug mit Kontrastnähten
* Auf Wunsch Kontur-/Ambientelichtpaket (Serie bei design selection)

Vernetzung und Ausstattung

* Volldigitales Kombiinstrument (10,25 Zoll) Serie, alternativ [Audi virtual cockpit](https://www.audi-mediacenter.com/de/technik-lexikon-7180/anzeigen-7181#audi-virtual-cockpit)
* Top-Infotainmentsystem MMI Navigation plus mit 10,1 Zoll großem MMI touch-Display;
* [natürliche Sprachsteuerung](https://www.audi-mediacenter.com/de/technik-lexikon-7180/bedienung-7182#natuerlich-sprachliche-steuerung), intelligente Navigationsvorschläge, Online-Routenberechnung
* Viele Online-Dienste von [Audi connect](https://www.audi-mediacenter.com/de/technik-lexikon-7180/infotainment-7183#audi-connect), darunter WLAN-Hotspot und Car-to-X-Dienste
* [Auf Wunsch Audi smartphone interface](https://www.audi-mediacenter.com/de/technik-lexikon-7180/infotainment-7183#audi-smartphone-interface) und [Audi phone box](https://www.audi-mediacenter.com/de/technik-lexikon-7180/infotainment-7183#audi-phone-box)
* Konzertraumatmosphäre durch SONOS Premium Soundsystem
* Fahrassistenzsysteme wie Audi pre sense front, Spurverlassenswarnung (beide Serie), adaptiver Geschwindigkeitsassistent und Parkassistent (beide Option)

Motoren und Kraftübertragung

* TFSI-Motoren mit drei oder vier Zylindern von 70 kW (95 PS) bis 110 kW (150 PS); Vierzylinder mit Hightech-Lösungen wie Eisen-beschichtete Zylinderlaufbahnen und Zylinderabschaltung
* Schaltgetriebe oder Siebengang [S tronic](https://www.audi-mediacenter.com/de/technik-lexikon-7180/antrieb-7227#doppelkupplungsgetriebe-s-tronic); Antrieb auf die Vorderräder

Fahrwerk

* Agiles Handling, guter Komfort und sportlich-präzises Fahrgefühl
* Räderformat serienmäßig 16 Zoll, optional Räder und Reifen bis 18 Zoll (mit Dynamikpaket)
* Auf Wunsch Dynamikpaket mit roten Bremssätteln, Soundaktor, adaptiven Dämpfern und Fahrdynamiksystem Audi drive select

Das Modell im Detail

Das progressivste Kompaktmodell mit den Vier Ringen: Der Audi A1 allstreet\*

Das progressivste Kompaktmodell von Audi: Der A1 allstreet\* ist mit seiner gut vier Zentimeter höher gelegten Karosserie und seinem robusten Look der große starke Bruder des A1 Sportback\*. Mit frischen Farben, vielen Möglichkeiten zur Individualisierung und einer Top-Vernetzung präsentiert sich der A1 allstreet\* als der Audi für junge, urbane Fahrer\_innen.

Exterieur und Konzept

Fünf Zentimeter höher: Konzept und Exterieurdesign

In der Länge von 4.046 Millimeter und in der Breite (1.756 Millimeter) entspricht der
Audi A1 allstreet\* nahezu dem A1 Sportback\*. Mit der Höhe von 1.459 Millimeter (ohne Dachantenne) überragt er ihn jedoch um fünf Zentimeter – der Einstieg ist damit komfortabler und die Übersicht noch besser. Etwa 35 Millimeter des Höhenwachstums gehen auf das Konto des überarbeiteten Fahrwerks mit größerem Einfederweg. Den Rest tragen die gegenüber dem A1 Sportback\* vergrößerten Räder bei. Schon bei der Einstiegsmotorisierung sind 16-Zoll-Räder Serie. Damit beträgt die Bodenfreiheit beim A1 allstreet\* zwischen den Achsen 144 Millimeter – das sind 41 Millimeter mehr als beim A1 Sportback\*.

Mit seinem Schwestermodell teilt der A1 allstreet\* auch das straffe Exterieurdesign mit der breiten Spur und den kurzen Überhängen. Die starke, flach geneigte C-Säule scheint das Auto schon im Stand zu beschleunigen, alle Linien auf den Flanken steigen nach hinten keilförmig an. Die Schulterlinie bildet über den Rädern starke Konturen aus, auf den Türen verläuft sie etwas tiefer, was den Schwerpunkt optisch nach unten zieht. An der Front und am plastisch stark durchmodellierten Heck betont das Pfeil-Layout der Lichtgrafiken (bei den optionalen
LED-Scheinwerfern) die Breite der Karosserie. Große Lufteinlässe und -auslässe unterstreichen den sportlichen Charakter.

Der große achteckige Singleframe erinnert an die Q-Modelle von Audi. Er kommt ohne Rahmen aus, sein mattschwarz lackiertes Wabengitter ist intensiv plastisch durchgeformt. Über dem Grill liegen zwei markante Schlitze – eine kleine Reminiszenz an den Sport-quattro, einer echten Audi -Ikone. Die Unterfahrschutzoptik an der Front und der Diffursoreinsatz im Heck glänzen in Edelstahllack, die Radläufe und die markant gezeichneten Seitenschweller tragen Anbauteile in den Farbtönen Manhattangrau Metallic oder Mythosschwarz Metallic. Ein großer S line Dachkantenspoiler verlängert die Dachlinie und am Heck greifen die Stoßfänger den kraftvollen Look der Frontschürze auf. Ein allstreet-Schriftzug ziert die Heckpartie.

Individueller Look: Lackfarben und Pakete

Im Lackfächer des Audi A1 allstreet\* stehen neun Farben zur Wahl – Cortinaweiß, Gletscherweiß Metallic, Misanorot Perleffekt, Mythosschwarz Metallic, Pfeilgrau Perleffekt, Pythongelb Metallic, Chronosgrau Metallic, Navarrablau Metallic sowie Tausilber Metallic. Auf Wunsch lackiert Audi das Dach von der A-Säule bis zum Dachkantenspoiler in den Kontrastfarben Mythosschwarz Metallic oder Manhattangrau Metallic. Die Außenspiegelgehäuse und die Seitenschweller sind im Rahmen von Ausstattungspaketen in denselben Kontrastfarben erhältlich. Im Optikpaket schwarz, einer weiteren Sonderausstattung, sind die Rahmen der seitlichen Lufteinlässe, die Unterfahrschutzoptik und der Diffusoreinsatz in tiefem Schwarz lackiert.

Leicht und steif: die Karosserie

Der Audi A1 allstreet\* wiegt in der Einsteigermotorisierung nur 1.130 Kilogramm (ohne Fahrer\_in). Große Teile aus warmumgeformtem Stahl bilden das Rückgrat seiner Fahrgastzelle. Dieser ultrahochfeste Verbund, der 27 Prozent Anteil an der Rohkarosserie hat, bürgt für hohe passive Sicherheit und Torsionssteifigkeit. Damit legt er die Basis für die sportliche Fahrpräzision, die kompromisslose Fertigungsqualität und die Abwesenheit von Störgeräuschen an Bord.

Interieur

Viel Platz für fünf: das Raumangebot

Der lange Radstand von 2.566 Millimeter führt dazu, dass auch die Fondpassagiere im allstreet\* viel Platz genießen. Der Gepäckraum bietet im Normalzustand 335 Liter Volumen, durch Klappen der im Verhältnis 60:40 geteilten Fondlehnen wächst er auf 1.090 Liter (dachhoch). Die Ladekante liegt auf nur 67 Zentimeter Höhe. Auf Wunsch liefert Audi ein Gepäckraumpaket mit einem Netz und einem variablen Ladeboden sowie ein Ablagepaket.

Sportlich-straff: das Interieurdesign

Mit klaren Linien, straffen Flächen und hochwertigem Finish setzt sich das Außendesign des Audi A1 allstreet\* im Innenraum fort. Im Stil eines Rennwagens ist das Cockpit förmlich um die/den Fahrende\_n herum gebaut: Die Mittelkonsole neigt sich zu ihm hin, das digitale Kombiinstrument (Serie) und seine Abdeckung bilden eine Einheit mit den Luftausströmern.
Das MMI-Display (Option) und das Luftausströmerband auf der Beifahrerseite liegen auf einer Fläche mit schwarzer Glasoptik, die sich bis in die Türen fortsetzt.

Das progressivste Kompaktmodell der Marke wendet sich an junge Kund\_innen, Individualität ist im Innenraum Trumpf. Die vier wählbaren Ausstattungen Basis, advanced, design selection und S line stellen zahlreiche Farben und Materialien zur Auswahl.

Die Akzentflächen an den Luftausströmern, der Konsole des Mitteltunnels und den Schalen der Türgriffe sind in Mint, Silbergrau, Orange, Kupfer oder Strukturgrau (nur für S line) lackiert, während die Applikationsfläche an der Instrumententafel in Schwarz oder einem von vier Grautönen gehalten ist.

Das Konzept der frischen Farben schließt auch die Sitzbezüge ein. Bei der Linie advanced sind die Töne Mint und Orange an Bord, je nach Bezug mit Kontrastnähten. Die design selection – optional mit Leder-/Kunstleder-Bezügen – offeriert unter anderem den Ton Blaugrau-Kupfer mit kupferfarbenen Kontrastnähten. Bei der S line, die den Innenraum ganz in sportliches Schwarz taucht, bestehen die Bezüge auf Wunsch aus Stoff/Kunstleder oder Alcantara/Kunstleder mit feinsilbernen Kontrastnähten. Sportsitze sind hier Serie.

Die beiden Top-Lines bringen weitere Ausstattungsfeatures mit. Die design selection umfasst ein Lederlenkrad mit Multifunktion sowie Kunstlederbezüge für Handbremsgriff und Türarmauflagen vorn in Kunstleder mit Kontrastnaht. Zudem integriert sie das Kontur-/Ambientelichtpaket, das den Innenraum im Dunkeln in 30 wählbaren Farben effektvoll illuminiert – mit hartem Licht auf den Kanten und weichem auf den Flächen. Bei der S line bestehen die Pedale und die Fußstützen aus Edelstahl und die Einstiegsleisten aus Aluminium. Die Griffe am Lenkrad und der Knauf des Schalt- beziehungsweise Wählhebels sind mit perforiertem Leder bezogen.

Bei allen anderen Serien- und Sonderausstattungen – von den Lenkrädern über die Klimatisierung bis zu den LED-Scheinwerfern mit dynamischem Blinklicht am Heck – orientiert sich der Audi A1 allstreet\* am A1 Sportback\*.

Bedienung, Vernetzung und Ausstattung

Serie: das volldigitale Kombiinstrument

Der Audi A1 allstreet\* ist voll vernetzt. Bereits serienmäßig hat er ein volldigitales Kombiinstrument mit 10,25 Zoll Diagonale an Bord, das über das Multifunktionslenkrad bedient wird. Auf Wunsch gibt es das Audi virtual cockpit im gleichen Format, das viele zusätzliche Funktionen bietet. Neben der klassischen Ansicht hält es einen Sport-Screen bereit, zudem lässt sich der Bereich zwischen den Rundinstrumenten, auf dem die MMI-Inhalte erscheinen, vergrößern.

Baukastensystem: das Infotainment

Der Infotainment-Baukasten im A1 allstreet\* beginnt mit dem MMI Radio plus, das über ein 8,8 Zoll großes MMI touch-Display bedient wird. Bei einer weiteren Ausbaustufe handelt es
sich um die Vorbereitung für die MMI Navigation plus, sie enthält bereits das hochauflösende 10,1-Zoll-Display.

Wenn es Kund\_innen wünschen, schaltet der Audi-Servicepartner die Navigation und die Dienste von Audi connect zu einem späteren Zeitpunkt frei.

Alternativ lässt sich die MMI Navigation plus auch als Komplett-Baustein bestellen, sie bietet die gleichen Funktionen wie in den großen Audi-Modellen. Das System erkennt die bevorzugten Ziele der/des Fahrenden anhand der gefahrenen Strecken und kann ihm passende Vorschläge machen. Pro Jahr stehen bis zu vier kostenlose Kartenupdates zum Download bereit.

Die flache Menüstruktur macht die Bedienung der MMI Navigation plus auf Anhieb verständlich. Wenn der Fahrende bei der MMI-Suche einen Begriff eingibt, erscheint der Treffer oft schon nach wenigen Zeichen. Alternativ kann er die natürliche Sprachbedienung nutzen, die viele Begriffe und Wendungen aus der Alltagssprache versteht und dank einer Online-Funktion (im Serien-Paket von Audi connect) auch auf das Wissen der Cloud zugreift.

Informationen aus der Cloud: die Online-Dienste von Audi connect

Zusammen mit der MMI Navigation plus kommen die Dienste von Audi connect Navigation & Infotainment in den A1 allstreet\*. Das Hybridradio wechselt je nach Empfangslage selbstständig zwischen FM, DAB und Online-Stream. Der Amazon-Sprachdienst Alexa bietet beste Information und Unterhaltung und nimmt Bestellungen entgegen. In der Navigation sind viele Innenstädte als 3D-Modelle hinterlegt und die Karte wird auf Wunsch von Google Earth geliefert.

Das optionale Paket Audi connect Navigation & Infotainment plus bündelt weitere Services. Einer von ihnen ist der WLAN-Hotspot für die mobilen Geräte der Passagiere. Die Verkehrsinformationen online zeigen mögliche Störungen an. Die Car-to-X-Dienste machen sich die Schwarmintelligenz der Audi-Flotte zunutze, wenn es darum geht, Parkplätze am Straßenrand, Gefahrenstellen und Tempolimits zu erkennen. Neu unter den Car-to-X-Diensten ist die Ampelinformation: Das Auto empfängt Daten vom Verkehrsrechner einer Stadt, wodurch der Fahrende Informationen zu Ampelphasen im optionalen Audi virtual cockpit erhält. So kann er vorausschauend seine Geschwindigkeit anpassen, was die Effizienz steigert und den Verkehrsfluss begünstigt. Das Angebot startet zunächst in ausgewählten europäischen Städten und wird sukzessive ausgeweitet – abhängig von der jeweiligen Infrastruktur im Ballungsraum.

Die kostenlose myAudi App verbindet das Smartphone mit dem Auto. Wenn Kund\_innen die connect-Dienste bestellt haben, kann er mit der App Navigationsrouten, Sonderziele und den persönlichen Kalender ins MMI übertragen, Musik streamen oder die Zentralverriegelung aus der Ferne steuern. Die letztgenannte Funktion gehört zum Paket mit der Bezeichnung Audi connect Remote & Control.

Auch bei der Hardware bietet der A1 allstreet\* breite Vernetzungs-Optionen. Das Audi smartphone interface bettet iOS- und Android-Smartphones im MMI in ihre nativen Umgebungen Apple CarPlay und Android Auto ein.

Es bringt vier USB-Schnittstellen mit, zwei davon mit dem USB-A und zwei mit dem USB-C-Standard. Die Audi phone box lädt das Smartphone induktiv und koppelt es an die Autoantenne an.

Für HiFi-Fans steht das SONOS Premium Soundsystem mit 3D-Klang bereit. Hochleistungslautsprecher inklusive Centerspeaker und Subwoofer ermöglichen ein herausragendes Sound-Erlebnis. Mit einem 12-Kanal-Verstärker und mit einer Gesamtleistung von 560 Watt wird die Musik hautnah und in ihrer vollen Intensität erlebbar. Durch den neuen, virtuellen 3D-Klangeffekt entsteht ein intensives Sounderlebnis. Dieser wird durch vier Lautsprecher in der Instrumententafel, zwei Lautsprecher in der C-Säule und durch die Fraunhofer-Technologie Symphoria erzeugt. Der 3D-Klang kann mit einer Vielzahl von Quellen erzeugt werden. Im Vergleich zu herkömmlicher Stereo-Wiedergabe wird mit diesem Konzept durch Reflexionen an der Windschutzscheibe ein Rundumklang erzeugt.

Sicherheit und Komfort: die Fahrerassistenzsysteme

Auch mit seinen Fahrassistenzsystemen fährt der Audi A1 allstreet\* ganz weit vorne. Die serienmäßige Spurverlassungswarnung hilft der/dem Fahrenden durch Vibrationen und korrigierende Lenkeingriffe, das Auto im Fahrstreifen zu halten. Das Sicherheitssystem
Audi pre sense front zählt ebenfalls zum Ausstattungs-Standard. Sein nach vorn messender
Mid Range-Radarsensor erkennt kritische Situationen mit anderen Fahrzeugen, Fußgängern und Radfahrer\_innen auch bei schlechten Sichtverhältnissen und warnt die/den Fahrende\_n durch ein abgestuftes Konzept, das bis zur selbsttätigen Bremsung reicht. Falls die Kollision nicht mehr zu vermeiden sein sollte, löst das optionale System Audi pre sense basic passive Schutzmaßnahmen aus: Die vorderen Gurte werden gestrafft, die Fenster geschlossen und die Warnblinkanlage aktiviert.

Auch der adaptive Geschwindigkeitsassistent nutzt den Radarsensor, um den A1 allstreet\* auf dem von der/des Fahrenden gewählten Abstand zum Vordermann zu halten. Im Zusammenspiel mit dem Schaltgetriebe arbeitet das System im Geschwindigkeitsbereich von 30 bis 200 km/h. Mit der Siebengang S tronic startet es schon beim Anfahren, zudem kann es das Auto im regulären Verkehr hinter dem vorausfahrenden Fahrzeug bis zum Stillstand abbremsen.

Um das Einparken zu erleichtern, steht für den Audi A1 allstreet\* unter anderem eine Rückfahrkamera bereit. Noch mehr Komfort bietet der Parkassistent, der das Auto mithilfe seiner zwölf Ultraschallsensoren in Längs- und Querparklücken steuern kann. Die/der Fahrende muss nur den Gang einlegen, Gas geben und bremsen. Das System übernimmt auch das Ausparken aus Längsparklücken.

 **Antrieb und Fahrwerk**

Zwei Dreizylinder, ein Vierzylinder: die Motoren

Der Audi A1 allstreet\* ist mit drei TFSI-Motoren erhältlich, zwei Dreizylindern und einem Vierzylinder. Sie haben 1,0 beziehungsweise 1,5 Hubraum, die Leistungsspanne reicht von
70 kW (95 PS) bis 110 kW (150 PS). Turboaufladung, Direkteinspritzung und ein Partikelfilter sind durchgängig Standard.

Kompakt und reibungsarm: die Dreizylinder

Die Dreizylinder-TFSI mit ihrem Aluminium-Kurbelgehäuse haben 999 cm3 Hubraum, sie bauen kompakt und mit 88 Kilogramm Gewicht sehr leicht. Die geschmiedeten Pleuel und die Aluminium-Kolben sind so fein ausbalanciert, dass der Motor auch ohne Ausgleichswelle ruhig und kultiviert läuft. Im ganzen Kurbeltrieb bleiben die Massen gering und die Reibungsverluste niedrig. Die Ein- und Auslassnockenwelle, die gemeinsam zwölf Ventile bewegen, lassen sich je nach Bedarf um 50 beziehungsweise 40 Grad Kurbelwinkel verstellen. Der Abgaskrümmer liegt im Zylinderkopf integriert – ein wichtiger Baustein des Thermomanagements. Ebenso wie das Kurbelgehäuse verfügt der Kopf über einen eigenen Kühlkreislauf.

Die Einstiegsmotorisierung im Audi A1 allstreet 25 TFSI\* (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,9; CO2-Emission kombiniert in g/km: 112) leistet 70 kW (95 PS), sein maximales Drehmoment beträgt 175 Nm (von 1.600 bis 3.500 1/min). Das genügt für eine Beschleunigung in 11,5 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 km/h und eine Spitze von 182 km/h. In der stärkeren Leistungsstufe gibt der Dreizylinder 81 kW (110 PS) und 200 Nm ab, Letztere ebenfalls von 2.000 bis 3.000 Touren. Der A1 allstreet 30 TFSI\* (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,1 – 4,9; CO2-Emission kombiniert in g/km: 117 – 112) kommt in 10,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h und wird 194 km/h (191 km/h mit Siebengang S tronic) schnell.

Effizient durch Hightech: die Vierzylinder

Auch der 1.5 TFSI ist dank seines Aluminium-Kurbelgehäuses sehr leicht. Der Vierzylinder, der aus 1.498 cm3 Hubraum schöpft, bringt hochmoderne Effizienztechnologien zusammen, darunter das System cylinder on demand (COD). Es legt bei niedrigen und mittleren Lasten und Drehzahlen den zweiten und dritten Zylinder still, bei moderater Fahrweise sinkt der Kraftstoffverbrauch dadurch um bis zu 20 Prozent. Die Zylinderlaufbahnen tragen eine Eisenbeschichtung, die per Plasmaspritzen aufgebracht wird und die Reibung stark verringert. Das Kennfeld-geregelte Kühlungsmodul erlaubt ein besonders wirksames Thermomanagement, unterstützt vom Abgaskrümmer, der im Zylinderkopf liegt. Die Common-Rail-Anlage arbeitet mit bis zu 350 bar – der hohe Einspritzdruck führt zu niedrigen Partikelemissionen.

Der 1,5-Liter im Audi A1 allstreet 35 TFSI\* (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km:
5,2–5,0; CO2-Emission kombiniert in g/km: 119 - 115) leistet 110 kW (150 PS), im Bereich von 1.500 bis 3.500 1/min stemmt er 250 Nm Drehmoment auf die Kurbelwelle. Der Standardsprint dauert 8,3 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 215 km/h.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Audi A1 allstreet\* |  | 25 TFSI (1.0 TFSI) | 30 TFSI (1.0 TFSI) | 35 TFSI (1.5 TFSI) |
| Hubraum in cm3 |  | 999 | 999 | 1.498 |
| max. Leistung in kW (PS) bei /min |  | 70 (95) von 5.000 – 5.500 | 81 (110) bei 5.500 | 110 (150) von 5.000 - 6.000 |
| Max. Drehmoment in Nm bei U/min |  | 175von 1.600 - 3.500 | 200von 2.000 - 3.000 | 250von 1.500 - 3.500 |
| Höchstgeschwindigkeit in km/h |  | 182 | 194/191 | 215 |
| Beschleunigung 0 auf 100 km/h in s |  | 11,5 | 10,5 | 8,3 |
| Verbrauch kombiniert in l/100 km |  | 4,9 | 5,1 – 4,9\* | 5,2 – 5,0\* |
| CO2-Emissionen kombiniert in g/km |  | 112 | 117 - 112\* | 119 – 115\* |
| Antrieb  |  | Frontantrieb | Frontantrieb | Frontantrieb |
| Getriebe |  | Fünfgang-Schaltgetriebe | Sechsgang-Schaltgetriebe, Siebengang S tronic Option | Sechsgang-Schaltgetriebe, Siebengang S tronic Option |

\*Angaben in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz

Maßgeschneiderter Partner für den Motor: die Kraftübertragung

Die Kräfte der Motoren gelangen auf die Vorderräder. Beim A1 allstreet 25 TFSI\* übernimmt ein Fünfgang-Schaltgetriebe die Übertragung, beim allstreet 30 TFSI\* eine Sechsgang-Box oder optional die Siebengang S tronic.

Im Zusammenspiel mit dem Fahrdynamiksystem Audi drive select bietet das Doppelkupplungs-getriebe im Modus „efficiency“ eine Freilauffunktion, die den Verbrauch weiter verringert. Auf Wunsch kann die/der Fahrende den Gangwechsel über Wippen am Lenkrad steuern.

Die kompakte, blitzschnell schaltende Siebengang S tronic arbeitet mit trocken laufenden Kupplungen – der Entfall der Ölversorgung erhöht ihre Effizienz.

Harmonisch und sportlich: das Fahrwerk

Das Fahrwerk des progressivsten Audi A1 ist harmonisch abgestimmt – es sorgt für ein sportlich-sicheres Handling, einen souverän-ruhigen Geradeauslauf und guten Komfort. Als Vorderradaufhängung dient eine McPherson-Konstruktion mit unteren Dreiecksquerlenkern, im Heck ist eine kompakte, leichte Verbundlenkerachse im Einsatz. Die elektromechanische Servolenkung arbeitet feinfühlig und exakt, ihre Unterstützung richtet sich nach dem gefahrenen Tempo. Bei schneller Kurvenfahrt oder auf glattem Untergrund schafft die Elektronische Stabilisierungskontrolle ESC Präzision und Sicherheit. Der Anfahrassistent (Serie mit der S tronic) verhindert an Steigungen und Gefällen für drei Sekunden lang, dass das Auto unbeabsichtigt rollt.

Noch mehr Fahrspaß: das Dynamikpaket

Alle Motorisierungen des Audi A1 allstreet\* haben dasselbe Fahrwerks-Setup, das die Trimmlage der Karosserie gegenüber dem A1 Sportback\* deutlich anhebt und dadurch das Fahren auch abseits befestigter Straßen möglich macht. Der 30 TFSI\* und der 35 TFSI\* haben auf Kund\_innenwunsch das Dynamikpaket an Bord. Es umfasst rote Bremssättel, das Fahrdynamiksystem Audi drive select, schaltbare Dämpfer sowie einen Soundaktor.

Das Fahrdynamiksystem Audi drive select verleiht dem Fahrerlebnis noch mehr Bandbreite. Es bietet die Modi auto, dynamic, efficiency und individual (nur zusammen mit Navigation). In der Grundkonfiguration greift es auf die Servolenkung und die Motorcharakteristik zu. Optionale Bausteine wie die S tronic, der adaptive Geschwindigkeitsassistent, der Motorsound und die Dämpferregelung sind ebenfalls in das Fahrdynamiksystem eingebunden.

Sportlich-schick: Räder und Bremsen

Der A1 allstreet\* fährt als 25 TFSI\* und 30 TFSI\* serienmäßig mit 16 Zoll-Leichtmetallrädern vom Band, während beim 35 TFSI\* bereits 17-Zöller Standard sind. Bei Audi und Audi Sport gibt es 17- und 18- Zoll-Räder bis zum Reifenformat 215/45, letztere in Verbindung mit dem Dynamikpaket. Die innenbelüfteten Bremsscheiben an der Vorderachse haben 276 Millimeter Durchmesser, die hinteren Scheiben 230 Millimeter.

|  |  |
| --- | --- |
| **Kommunikation Produkt, Technologie**Tobias SöllnerTelefon: +49 841 89-36188E-Mail: tobias.soellner@audi.de www.audi-mediacenter.com |  |
| **Ein Bild, das Text, ClipArt enthält.  Automatisch generierte Beschreibung** |  |

|  |
| --- |
| Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Ducati, Lamborghini und Bentley produzieren an 21 Standorten in 13 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent. 2021 hat der Audi Konzern rund 1,681 Millionen Automobile der Marke Audi, 8.405 Sportwagen der Marke Lamborghini und 59.447 Motorräder der Marke Ducati an Kund\_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte die AUDI AG bei einem Umsatz von €53,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €5,5 Mrd. Weltweit arbeiten mehr als 89.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 58.000 in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort. |

**Verbrauchs- und Emissionswerte\* der genannten Modelle**

Audi A1 allstreet
Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,2 – 4,9;
CO2-Emissionen kombiniert in g/km: 119 – 112

Audi A1 allstreet 25 TFSI 70 kW (95 PS)
Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 4,9;
CO2-Emissionen kombiniert in g/km: 112

Audi A1 allstreet 30 TFSI 81 kW (110 PS)
Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,1 – 4,9;
CO2-Emissionen kombiniert in g/km: 117 – 112

Audi A1 allstreet 35 TFSI 110 kW (150 PS)
Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,2 – 5,0;
CO2-Emissionen kombiniert in g/km: 119 – 115

Audi A1 Sportback
Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,6 – 4,6;
CO2-Emissionen kombiniert in g/km: 128 - 106

\*\*Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO2-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 ersetzt der WLTP schrittweise den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ). Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO2-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter [www.audi.de/wltp](file:///C%3A/Users/EHY59Q7/AppData/Local/Temp/7zOCBE38BD5/www.audi.de/wltp).

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat usw.) können relevante Fahrzeugparameter wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO2-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter [www.dat.de](file:///C%3A/Users/EHY59Q7/AppData/Local/Temp/7zOCBE38BD5/www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.